

JAHRES-BERICHT

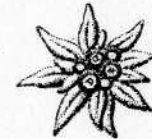
der

SECTION „AUSTRIA“

des

Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins

über das XVI. Vereinsjahr 1889.



WIEN, 1890.

Selbstverlag der Section „Austria“ des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins.

Wien, I. Wallnerstrasse 13.

Druck von Georg Moser in Wien.

VERÖFFENTLICHUNGEN

der

Section „Austria“

des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins.

1. Führer

durch das Dachsteingebirge und die angrenzenden Gebiete des Salzkammergutes und des Ennstales, von *G. Geyer*. 12°. Wien 1886, roth Ganzleinen fl. 1.35 = M. 2.70; mit 2 Karten im Maasse von 1:75.000 mit Bezeichnung der markirten Wege fl. 2.35 = M. 4.70.

auf den Schneeberg und die Raxalpe, von *Dr. Wratislav Fikeis*. 12°. Wien 1882, cart. 60 kr. = M. 1.20.

durch die Hochschwabgruppe, von *August Böhm*. 12°. Wien 1881; cart. 60 kr. = M. 1.20.

auf die hohe Veitsch (Veitschalpe) und die Schneecalpe, von *Carl Biedermann*. 12°. Wien 1882, cart. 60 kr. = M. 1.20

durch die Karawanken, von *Ludwig Jahne*. 12°. Wien 1882, cart. fl. 1.20 = M. 2.40.

durch das Salzkammergut und die angrenzenden Gebiete zwischen Salzburg und Enns. 12°. Wien 1880, geb. in roth Ganzleinen 60 kr. = M. 1.20, mit zwei Karten auf Hanfpapier im Maasse von 1:100.000 fl. 1.50, = M. 3.—.

2. Panorama vom Brandriedel bei Schladming. (Dachsteingebiet.) Gez. von *Alfred Zoff*. Wien 1882, 60 kr. = M. 1.20.

3. Denkschrift zur Erinnerung an die vor fünfundzwanzig Jahren erfolgte Gründung des Oesterreichischen Alpenvereins. Herausgegeben vom Deutschen und Oesterreichischen Alpenverein. 8°. Wien 1887, broch. 75 kr. = M. 1.50.

Sämmtliche vorstehenden Veröffentlichungen im Verlage von **R. LECHNER'S** k. und k. Hof- und Universitäts-Buchhandlung.

4. Reisekarte des Salzkammergutes und der angrenzenden Gebiete. Wien, 1877, Fol./8°. 1 Bil.

5. Relief des Schneeberges und der Raxalpe, von *Franz Keil*.

Ausserdem besitzt die Section als Nachfolgerin des vormals bestandenen Oesterreich. Alpenvereins das Eigenthumsrecht an dessen Veröffentlichungen als:

Mittheilungen des Oesterreichischen Alpenvereins. Wien, *Braumüller*. 1863—1864. 2 Bände. (1. Band vergriffen.) fl. 3.50 = M. 7.—; für Mitglieder des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins fl. 2.— = M. 4.—

Jahrbuch des Oesterreichischen Alpenvereins. Wien, *Braumüller*. 1865—1873. 9 Bände. (1. Band vergriffen.) fl. 3.50 = M. 7.—; für Mitglieder des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins fl. 2.— = M. 4.—

Die Section besitzt einen grossen Vorrath von „Mittheilungen“ und „Zeitschriften“ des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins in vollständigen Jahrgängen (auch vergriffene Jahrgänge) und in einzelnen Nummern und Heften.

I.

Wir theilen den geehrten Mitgliedern mit, dass in der Jahresversammlung vom 31. Jänner 1890 der Jahresbericht, der Rechenschaftsbericht sammt Rechnungsabschluss, sowie der Voranschlag genehmigt und der Mitgliedbeitrag für 1890 auf 6 fl. ö. W. bestimmt wurde.

Der Ausschuss für das XVII. Vereinsjahr besteht nach vollzogener Neuwahl aus den Herren:

Dr. Edmund Mojsisovics Edlen von Mojsvár als Vorstand,
Adolf Ritter von Guttenberg als Vorstandstellvertreter,
Herren *Emil Ebner* und *Carl Stoi* als Schriftführer,
Herrn *Paul Reisner* als Cassier und den Herren:

Victor Bernhart, Dr. August Böhm, Dr. J. Breitenlohner, Franz Haider, Carl Neufellner, Adolf Obermüllner, Robert H. Schmitt, Dr. Max Schneider Ritt.v. Ernstheim, Friedrich Seligmann und *Ludwig Tischler* als Beisitzern.

Zu Rechnungsrevisoren wurden die Herren *Carl Böss jun.* und *August Hartinger* gewählt.

II.

Die Einhebung des Jahresbeitrages in Wien und den Vororten erfolgt durch den Vereinsdiener gegen Ausfolgung der als Empfangsbestätigung geltenden Mitgliedskarte und gelangt an diesen Orten auch die Vereinszeitschrift durch den Diener an die Mitglieder. Den P. T. Mitgliedern steht jedoch frei, in dem unten bezeichneten Vereinslocale an den bestimmten Tagen die Zahlung des Mitgliedbeitrages zu leisten.

Die ausserhalb Wiens und der Vororte wohnhaften Mitglieder werden in Gemässheit der Statuten ersucht, den Jahresbeitrag portofrei an unseren Sectionscassier Herrn *Paul Reisner* in Wien, I., Rockhgasse 4, bis längstens 25. März 1890 einzusenden.

Die Höhe des einzusendenden Betrages stellt sich nach Einrechnung der Postauslagen für auswärtige Sectionsmitglieder in Oesterreich auf fl. 6.50, in Deutschland auf 11 Mark, in der Schweiz, Italien und Frankreich auf 16 Frs. und in England auf 14 Sh. Die Zusendung der Veröffentlichungen des Vereins erfolgt kostenfrei.

Wir machen darauf aufmerksam, dass nur jenen Mitgliedern, welche den Beitrag entrichtet haben, die Vereinszeitschrift zugestellt werden kann; sowie, dass die Zeitschrift auswärtigen Mitgliedern, insoferne diese uns nicht zur Empfangnahme derselben ermächtigte Personen in Wien namhaft gemacht oder obige Postauslagen eingeschickt haben, durch die Post auf ihre Kosten zugesendet werden wird.

Alle Mitglieder sind höflichst gebeten, allfällige Wohnungsänderungen möglichst bald der Geschäftsleitung zur Kenntnis zu bringen.

Die ausser der Zeitschrift 24 mal im Jahre erscheinenden „Mittheilungen“ werden den Mitgliedern unentgeltlich unmittelbar durch die Redaction zugesendet werden. Reclamationen über nicht erhaltene Nummern der „Mittheilungen“ sind direct an den Central-Ausschuss in Wien (I. Stubenbastei 2) zu richten.

Werthsendungen wollen an unseren oben bezeichneten Cassier, jede andere Mittheilung insbesondere Mitglieder-Anmeldungen an die Geschäftsleitung der Section „Austria“ des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins, Wien, I. Wallnerstrasse 13, 2. Stock, gerichtet werden.

Die eben genannte Vereinskanzlei ist behufs Besorgung von Vereinsgeschäften, Ertheilung von Auskünften, Verkauf von Vereinszeichen (50 kr. ö. W. pr. Stück) und Benützung der Bibliothek Montag, Mittwoch und Freitag von 5—7 Uhr Abends geöffnet. Entleihen von Büchern findet nur gegen Anweisung eines Ausschussmitgliedes auf die Dauer von vier Wochen statt.

Für in Verlust gerathene Mitgliedkarten werden Duplicate gegen Entrichtung einer Gebühr von 50 kr. ausgestellt.

III.

Die Mitglieder der Section „Austria“ geniessen auf den Strecken der k. k. priv. Südbahn-Gesellschaft, der Wien-Aspanger-Bahn, k. k. priv. Kremthalbahn-Gesellschaft, k. k. priv. österr. Nordwestbahn, k. k. priv. Bozen-Meraner-Bahn, Gaisbergbahn, bei den im Staats-

betrieb befindlichen Eisenbahnen (k. k. priv. Kaiserin Elisabeth-Bahn, k. k. priv. Kronprinz Rudolf-Bahn, k. k. priv. Kaiser Franz Josef-Bahn, Arlbergbahn, Vorarlbergerbahn und niederösterreichische Staatsbahnen) und auf den Linien der österr.-ungar. Staatseisenbahngesellschaft weitgehende Ermässigungen, desgleichen bei den Dampfschiffahrts-Unternehmungen auf der Donau, dem Ammer-, Atter-, Hallstätter-, Mond-, Traun-, Wörther- und Wolfgang-See, sowie auf den Schiffen des Oesterreichisch-ungarischen und Norddeutschen Lloyd.

Näheres hierüber siehe in Nr. 9 und 10 der „Mittheilungen“, sowie in den Separatabdrücken, welche durch die Geschäftsleitung unentgeltlich zu beziehen sind.

Zur Benützung dieser Begünstigungen muss das Sectionsmitglied mit unserer Jahreskarte versehen sein. Die auf der Jahreskarte aufgeklebte Photographie muss mit der Vereinsstampiglie überstempelt sein.

Bei Fahrten auf der Südbahn, der k. k. priv. österr. Nordwestbahn, oesterreichisch-ungarischen Staatseisenbahn und Bozen-Meraner-Bahn, sowie am österr.-ungar. Lloyd und am Attersee hat das Mitglied ausser mit der obbezeichneten Jahreskarte, sich noch für jede Fahrt mit einer besonderen von uns ausgestellten Legitimationskarte zu versehen, welche bei Lösung der ermässigten Fahrkarte an der Cassa vorzuweisen, dort abzustempeln, während der Fahrt den Revisionsorganen vorzuweisen und am Ende der Fahrt sammt der Fahrkarte abzugeben ist. Von den Revisionsorganen kann auch die Vorweisung der mit der Photographie versehenen Jahreskarte verlangt werden.

Die Abstempelung der Photographien auf den Jahreskarten und die Ausgabe der Legitimationskarten findet an den vorbezeichneten Tagen in der Vereinskanzlei statt.

Ohne die vorgeschriebene mit der überstempelten Photographie versehene Jahreskarte und der in den einzelnen Fällen noch besonders eingeführten Legitimationskarte können die vorstehend bezeichneten Begünstigungen nicht in Anspruch genommen werden.

Für den Ausschuss

der Section „Austria“ des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins:

Dr. Edmund Mojsisovics von Mojsvár,
d. Z. Vorstand.

Emil Ebner,
d. Z. I. Schriftführer.

Jahresbericht.

Sechshehnte Versammlung!

Geschätzte Vereinsgenossen!

Indem wir den Bestimmungen der Statuten gemäss über die Thätigkeit der Section im abgelaufenen Jahre Bericht erstatten, glauben wir die Bemerkung vorausschicken zu können, dass wir auch diesmal mit einiger Befriedigung auf die Erfolge des verflossenen Jahres zurückblicken dürfen. Hervorragendes Neues hat die Section allerdings im Laufe des verflossenen Jahres nicht leisten können, doch war sie eifrigst darauf bedacht, das bereits Bestehende zu erhalten, das Begonnene nach Kräften zu Ende zu führen und für zukünftige Arbeiten Vorsorge zu treffen.

I. Mitgliederstand.

Von den 1670 Mitgliedern, welche am Schlusse des Jahres 1889 der Section angehörten (mitinbegriffen 1 Ehrenmitglied und 13 lebenslängliche Mitglieder), entfallen auf Wien und die Vororte 1422, auf die Provinz und das Ausland 248.

An Todesfällen sind 25 zu verzeichnen und 39 Mitglieder mussten wegen nicht erfolgter Zahlung des Jahresbeitrages gestrichen werden.

Durch Tod verlor die Section im Jahre 1889 folgende Mitglieder:

C. W. Burckhard in Wien,	Dr. Benno Kerry in Wien,
Gustav Cavallar in Wien,	Fridolin Kicker in Wien,
Dr. Engelbert Chladek in Hernals,	Ralph Lewis in Wien,
Wilhelm Coulon in Wien,	Adolf Ignaz Mautner Ritter von
Carl Czörnig Freiherr von Czern-	Markhof in Wien,
hausen in Wien,	Franz Mayr Freiherr von Melnhof
Heinrich Dürnbauer in Wien,	in Wien,
Carl Eitl in Wien,	Philipp Müller in Wien,
Dr. Wilhelm Frantz in Wien,	Dr. Andreas Nied in Wien,
Se. Eminenz Cardinal Fürsterzbischof	Dr. Leone Roncali in Wien,
Dr. Cölestin Josef Ganglbauer	Carl Rothmiller in Wien,
in Wien,	P. Vincenz Stauffer in Melk,
Alfred Gläser in Wien,	Johann Schweighofer in Wien,
Dr. Carl Freih. v. Hårdtl in Wien,	Anton Waltz in Wien,
Dr. Robert Kanitz in Wien,	Alfred Werner in Wien.

Gestrichen wurden gemäss § 4, Abs. 4 der Statuten 39 Mitglieder und zwar:

Cäcilie Baronin von Andrian-	Emil Joh. Kornstein,
Werbung in Aussee,	Alfred Kronich in Wien,
Josef Bernard in Wien,	Marie Kühnel in Wien,
C. M. R. von Catinelli,	Dr. Alois Morawitz in Wien,
Dr. F. M. Diem in Wien,	Auguste v. Mayer in Wien,
Anton Dittrich in Wien,	Carl Mayer in Aussig,
Carl Engel in Wien,	Dr. Moritz Reiner in Wien,
Roland Freih. v. Eötvös in Budapest,	Franz Reitbauer in Wien,
Julius Friedländer in Wien,	Alexander Richard in Floridsdorf,
Eduard Fink,	Marie Schwarz in Wien,
Carl Fischer in Ramsau,	Georg Schneider in Neunkirchen,
Max Furtmüller in Wien,	Johann Steiner in Ramsau,
Albert de Falkner in Rom,	Jacob Schiffmann in Wien,
Heinrich Hendle in Wien,	Carl Sipper in Währing,
Julie Hirsch in Budapest,	Charles Speyer in London,
Franz Jany in Wien,	Henry Speyer in London,
Franz Infanger in St. Egydi,	Mich. Gr. v. Solohub in U. St.-Veit,
Therese Kellermann in Wien,	O. M. Roberts van Son in Wien,
Georg Kreyss in Mödling,	Erwin Uhl in Wien,
Dr. Ed. Kotschy in Sechshaus,	Julius von Wickede in Wien.

Im **Ausschusse** fungirten die Herren:

Dr. Edmund Mojsisovics Edler von Mojsvár als Vorstand,
Adolf Ritter von Guttenberg als Vorstandstellvertreter,
Emil Ebner und *Carl Stoi* als Schriftführer,
Paul Reisner als Cassier,

die Herren: *Victor Bernhart, Dr. August Böhm, Dr. J. Breitenlohner, Carl Graeser, Franz Haider, Carl Neufellner, Adolf Obermüllner, Dr. Max Schneider Ritter von Ernstheim, Friedrich Seligmann* und *Ludwig Tischler* als Beisitzer.

Die Ausschussgeschäfte wurden in 8 Sitzungen erledigt.

Die Herren *Emerich Lammer* und *Johann Schönbichler* besorgten den Verkauf der Südbahnsaisonkarten, letzterer auch den Verkauf der Werthmarkenhefte der Staatseisenbahnen, wofür wir diesen Herren unseren besten und verbindlichsten Dank aussprechen.

Die Anschaffung der Werthmarkenhefte und die Durchführung des ganzen diesbezüglichen mühsamen Geschäftes besorgte unser Vereinsmitglied Herr *Carl Böss*, I. Graben 26, wofür wir ihm unseren besten und herzlichsten Dank hiemit aussprechen.

II. Besondere Zweige der Vereinsthätigkeit.

Die Arbeiten am **Kaiser Franz Josef-Reitweg** wurden bei Eintritt der günstigen Jahreszeit in Angriff genommen und bis Ende August fortgeführt. Fertiggestellt wurde die Theilstrecke Klaushofbrücke-„alter Herd“ mit einer Breite von 1.5 m., dann die Strecke von der Wieselpe bis auf die Ochsenwieshöhe mit einem Kostenaufwande von fl. 3826.45. Nachdem wir die Ueberzeugung gewonnen hatten, dass die k. k. Forstverwaltung, welche die Herstellung der Verbindung von der Klaushofbrücke bis ins Echerenthal übernommen hatte, im Jahre 1889 ihre Arbeit nicht werde fertig stellen können, wurden die Arbeiten auch von unserer Seite eingestellt, und die Vollendung des ganzen Weges für nächstes Jahr vorbehalten. Die Gesamtkosten belaufen sich bisher auf fl. 8974.34.

Wie schon seit dem Beginne des Wegbaues hat sich unser Ausschussmitglied Herr Ingenieur *Friedrich Seligmann* um die Leitung und Beaufsichtigung des gesammten Baues besondere Verdienste erworben.

Die **Simonyhütte** wurde heuer von 145 Personen besucht, von denen 33 den Dachstein bestiegen. Die Errichtung einer Wirthschaft in dieser Hütte erweist sich immer dringender als nöthig und wird wohl mit der Eröffnung des Reitsteiges Hand in Hand gehen müssen.

Die **Grobgesteinhütte** zeigt eine Besucherzahl von 26 Personen, von denen 18 den Dachstein bestiegen.

Die **Austriahütte** war von 216 Personen besucht, von denen 32 den Dachstein, 2 den Koppenkarstein, 2 das nördliche Dirndl, 2 den Scheichenspitz, 2 den Thorstein bestiegen und 2 zum ersten Male die gewaltige Südwand des Dachsteinmassivs durchkletterten. Die Hütte wurde von dem Eisenbahnrestaurateur Franz Würschinger in Steinach-Irdning bewirthschaftet. Der bisher übliche Fussessteig von der Brandalpe zur Hütte wurde in einen practicablen Reitsteig verwandelt.

Zu bemerken ist, dass obige Daten nicht die gesammte Besucherzahl der Hütten veranschaulichen, da manche Besucher derselben die Einschreibung in die Hüttenbücher unterlassen.

Das Fremdenbuch der **Rudolfshütte** weist eine Besucherzahl von 152 (gegen 106 im Vorjahre) auf.

Bezüglich der **Rainerhütte** können wir über die Zahl der Besucher keine Mittheilung machen, da uns eine diesbezügliche Nachricht bisher nicht zugekommen ist.

In Bezug auf den Bau einer **Fahrstrasse** von **Gomagoi** bis zu den **Gampenhöfen** in Sulden, für welchen Zweck Se. Excellenz Herr *Leopold Freiherr von Hofmann* ein Legat von fl. 12000 in Notenrente testiert hatte, haben wir zu berichten, dass unsere langjährigen Bemühungen endlich einen Erfolg aufzuweisen haben.

Im Laufe des Frühjahres wurde über unseren Antrag seitens des tirolischen Landesausschusses ein neues Pauschalproject aufgenommen, welches in Bezug auf die veranschlagten Kosten nur eine verhältnissmässig geringe Differenz (von fl. 36000 auf fl. 35000) zeigte. Im Herbst d. J. schloss sich die geehrte Schwestersection „Meran“ unseren Bemühungen an und wir verdanken zum grossen Theil ihrem eifrigen und thatkräftigen Beistande folgendes Resultat:

Nach der Bewilligung von fl. 2000 durch die General-Versammlung in Bozen liess die Section „Meran“ durch die Firma *Musch & Lun* in Meran ein neues Project ausarbeiten, welches nicht nur bedeutend billiger, nämlich nur mit einem Kostenbetrage von fl. 27.500 ausfiel, sondern auch die Ortsinteressen mehr befriedigen dürfte, als die früheren Vorschläge.

Gemeinschaftlich mit uns wandten sich die Section „Meran“, sowie die Gemeinden Sulden, Prad und Gomagoi an den eben in Innsbruck tagenden Landtag und verfehlten wir nicht nachdrücklich darauf hinzuweisen, dass das Legat unwiderruflich verloren wäre, wenn auch dieses neuerliche Einschreiten ohne Erfolg bliebe. Die Bestimmung des Legates geht ja dahin, dass die Herstellung des Weges bis 24. October 1890 gesichert sein müsse, widrigenfalls die ganze Summe an die Universalerben Sr. Exc. des Herrn *Barons Hofmann* fällt.

Der Landtag bewilligte eine Subvention von fl. 4000. Seitens der Section „Meran“ und anderer Sectionen unseres Vereines wurden weitere ca. fl. 3000 gezeichnet, so dass nunmehr zuzüglich des Legates und der mittlerweile aufgelaufenen Zinsen ca. fl. 20.500 zur Verfügung stehen, also noch ca. fl. 7000 zu decken wären.

Bezüglich dieses Betrages sind Unterhandlungen eingeleitet, um denselben gegen Verpfändung der mittlerweile angesuchten Bewilligung zur Einhebung einer Strassenmauth, zu annehmbaren Bedingungen zu erhalten.

Nachdem uns auch seitens des hohen k. k. Ackerbauministeriums die möglichste Förderung dieser Angelegenheit zugesagt wurde, hoffen wir, dass es unseren, im Vereine mit der Section „Meran“ fortgesetzten, eifrigen Bemühungen gelingen werde, unser Ziel zu erreichen, und auf diese Weise ein Werk zu schaffen, welches den Bewohnern des Suldenerthales zum grossen Vortheil, dem Deutschen und Oesterreichischen Alpenverein zur Ehre gereichen wird.

In Ansehung der im Jahre 1889 abgehaltenen **Versammlungen** und **Feste**, welche seinerzeit in den Mittheilungen unseres Gesamtvereines Ihnen zur Kenntnis gebracht worden sind, haben wir insbesondere der am 7., 8. und 9. September 1889 in Bozen stattgefundenen XVI. ordentlichen Generalversammlung des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereines zu gedenken. Als Versammlungsort für die Generalversammlung des Jahres 1890 wurde Mainz bestimmt.

An der **Versicherung der Bergführer gegen Unfälle**, welche wie im Vorjahre ohne Intervention des Gesamtvereins durch die Versicherungs-Gesellschaft „Zürich“ auch für das Jahr vom 1. Mai 1889 bis 30. April 1890 eingeleitet wurde, nahmen 50 Bergführer theil. Es kamen im verflossenen Jahre zwei Unfälle zur Anzeige, bei welchen die satzungsmässigen Entschädigungen zur Auszahlung gelangten.

Sowie im Vorjahre 1888 wurden auch im Jahre 1889 **Weihnachtsbescheerungen** für die Kinder in den Alpenländern veranstaltet. Durch die in den Wochenversammlungen gesammelten, sowie durch die seitens der Damen unserer Section gesammelten Beiträge von fl. 303, waren wir, da uns ausserdem zahlreiche Spenden an Kleidern, Stoffen, Strümpfen, Schuhen, Handstützeln, Mützen, Gebet-, Lehr- und Bilderbüchern, Schreibutensilien u. s. w. zukamen, in der Lage in der Ramsau bei Schladming, in Gosau, in Hallstatt und in Radstadt mehr als 700 Kinder zu betheilen.

Die Weihnachtsbescheerungen wurden wie früher unter Betheiligung der Geistlichkeit und der Lehrer und Intervention der Ortsobrigkeiten abgehalten, mit einem Lied und einer würdigen Ansprache eröffnet, sodann mit der Absingung der Volkshymne und einem Hoch auf den Kaiser und einem zweiten auf die Section „Austria“ geschlossen.

Für die obgedachten zahlreichen und höchst willkommenen Spenden und für die bei Beschaffung und Sammlung derselben entwickelte Mühewaltung sind wir den Damen: Marie und Therese von Adamek, Louise Bernhart, Amalia von Barth, Fanny Böss, Clara Bolenta, Elise von Guttenberg, Anna Hafferl, Julie Gräfin von Majlath, Charly von Mojsisovics, Louise Obermüllner, Emilie Prugberger, Ida Penck, Marie Reisner, Marie Schneider, Bertha Scharrer, Clementine Seligmann, Anna Schweiger-Dürnstein, Minna Schunke und Emilie von Zaillner, sodann den Herren: Leopold Baumhackl, Carl Böss, Demberger, Otto Friese, Franz Frey, Firma Frank in Linz, Rud. Lechner's Buchhandlung, Emerich Lammer, Josef Pachmayer, Franz Rothmayer, Firma Math. Salcher & Söhne, Ludwig Tischler und Adolf Walter zu besonderem Danke verpflichtet und verbinden zugleich die Bitte uns zu dem kommenden Weihnachtsfeste Ihr Wohlwollen und freundliche Unterstützung gewähren zu wollen.

Wir glauben hiebei nicht unerwähnt lassen zu dürfen, dass wir aus den obgedachten Ortschaften, in welchen die Weihnachtsspenden zur Vertheilung gelangten, die herzlichsten und innigsten Dankschreiben erhielten und dass im Vorjahre gelegentlich eines Aufenthaltes unseres Sectionsvorstandes Herrn von Mojsisovics in Radstadt bei demselben eine Deputation, bestehend aus dem Vorstand der Section „Radstadt“ Herrn Stadtpfarrer Johann Lienbacher, den Herren Josef Scheibelbrandtner, Bürgermeister von Radstadt, Vincenz Achleitner, Gemeinderath und Vorstand des Volksschulvereins, Johann Seefeldner, Oberlehrer Raimund Thöni und Namens der Landgemeinde Herren

Johann Huber, Mich. Scharfetter, Benedikt Thurner und Aug. Bauer erschienen ist, um für die zahlreichen Weihnachtsspenden des Jahres 1888 unserem Sectionsvorstande ihren tiefgefühlten Dank auszudrücken.

Aus dem **Unterstützungsfonde** der Section (Carl Schneiderfond) wurden im Laufe des Jahres an wahrhaft bedürftige, in Noth gerathene verdiente Führer fl. 40 verabfolgt und beträgt der Fond derzeit fl. 150.23. Wir hoffen, dass bei dem in dieser Saison stattfindenden sogenannten Bergführer-Abend die Sammlungen recht reichlich ausfallen, so dass wir auch ferner in der Lage bleiben, im Falle der Noth durch rasche Hilfe das Unsrige durch Linderung beitragen zu können.

Die von der **Kunstabtheilung** im Laufe des Jahres 1888-89 erworbenen 12 Gemälde kamen unter geschäftsordnungsmässiger Zuziehung der Vertrauensmänner, der Herren: Julius Prugberger, Franz Schaureck und Dr. Josef Schmidl zur Vertheilung. Es entfielen:

1. Haupttreffer: „Die Trisselwand am Altaussee“ Steiermark, Oelbild v. August Schäffer an Herrn Dr. Paul Tafler, Antheil-Schein Nr. 19.
2. „ „ „Der Zechener Wildbach bei Mallnitz in Kärnthen“, Oelbild v. Georg Geyer an die Section „Augsburg“, Antheil-Schein Nr. 96.
3. Treffer: „St. Anna am Loiblpass“ Krain, Oelbild v. Ladislav Benesch an Herrn Theodor Mayer, Antheil-Schein Nr. 4.
4. „ „ „Wirthin aus dem Salzkammergute“, Aquarell v. L. Frauenlob an Herrn Anton Pauly, Antheil-Schein Nr. 122.
5. „ „ „Motiv aus Hallstatt“ Salzkammergut, Oelbild v. Melchior Fritsch an die k. u. k. Familien-Fonds-Direction, Antheil-Schein Nr. 104.
6. „ „ „Luschariberg, Wallfahrtsort bei Saefniz in Kärnthen“, Aquarell von Ferdinand Gatt an Herrn Josef Grüllemeyer, Antheil-Schein Nr. 177.
7. „ „ „Andacht im Grödnerthal“ Tirol, Aquarell von Carl Göbel an Herrn Theodor Hämmerle, Antheilschein Nr. 162.
8. „ „ „Häusergruppe am Hallstättersee“ Salzkammergut, Oelbild von Carl Haunold an Herrn Julius Prugberger, Antheil-Schein Nr. 148.
9. „ „ „Burggraben bei Attersee“ Ober-Oesterreich, Oelbild v. Carl Haunold an die Section „Austria“, Antheil-Schein Nr. 35.
10. „ „ „Rekka-Wasserfall in St. Canzian“ Küstenland, Aquarell v. Trentan Havlicek an Herrn Victor Bernhart, Antheil-Schein Nr. 58.
11. „ „ „St. Wolfgang“ Salzkammergut, Aquarell von Edmund Krenn an die Section „Austria“, Antheil-Schein Nr. 40.
12. „ „ „Rollepass mit dem Cimon della Pala“ Tirol, Oelbild von Johann Varrone an Herrn Dr. Alexander Jörg, Antheil-Schein Nr. 129.

Die Theilnehmer der Kunst-Abtheilung geniessen im Oesterreichischen Kunstverein, Tuchlauben 8, gegen Vorweisung des Antheilscheines für das laufende Vereinsjahr für ihre Person die Ermässigung des Eintrittes von 50 kr. auf 30 kr.; im Künstlerhause, einschliesslich der gewöhnlichen Jahresausstellung für sich und ihre Familienmitglieder in unbeschränkter Anzahl Eintrittskarten zu 20 kr. und sind derlei Karten in der Kanzlei der Section „Austria“ zu beheben; ebendasselbst werden auch Karten à 20 kr. zum Besuche der „Grossen Panoramen“ verabfolgt.

Antheilscheine der Kunst-Abtheilung (à fl. 4.—), sind durch die Kanzlei der Section „Austria“ zu beziehen.

Das Comité der Kunst-Abtheilung spricht den Sectionsleitungen, sowie ihren Theilnehmern, ferner der Genossenschaft der bildenden Künstler, der Direction des österreichischen Kunstvereins und vor Allem den Herren Künstlern, welche ihm jederzeit in entgegenkommendster Weise zur Seite standen, den verbindlichsten Dank aus und hofft auch in seinen ferneren Bestrebungen auf all' der Genannten Unterstützung rechnen zu dürfen.

Im grünen Saale der kais. Akademie der Wissenschaften fanden heuer (einschliesslich der Jahresversammlung) **7 Monatsversammlungen** und im Hôtel „zur goldenen Ente“ **15 Wochenversammlungen** mit **Vorträgen** statt.

Im Hôtel „zum goldenen Kreuz“ wurden 4 gesellige Abende mit musikalisch-declamatorischen Vorträgen abgehalten, um deren Zustandekommen sich die Herren Carl Ritter von Adamek, Carl Boess, Dr. Max Baron Mayr und Alfred Lorenz besondere Verdienste erwarben.

Die Durchführung des sehr gelungenen Bergführer-Abends hatte wie alljährlich Herr LGR. Carl Schneider übernommen.

Vorträge wurden im Laufe des Jahres 1889 gehalten von:

- Dr. Burghard J. Barth von Wehrenalp: „Die Bewohner der Alpen in vorchristlicher Zeit“, am 16. October.
- Dr. Günther Ritter Beck von Mannagetta: „Ueber die Hochgebirge Südbosniens“, am 27. Februar.
- Dr. Johannes Emmer: „Volksspiele in den Alpen“, am 23. Jänner.
- Hochw. Ubald M. R. Felbinger: „Aus der niederen Tatra“, am 3. April und „Aus den Ostkarpathen“, am 6. November.
- Otto Fischer; „Vom Oedstein über den Hochthorgrat auf das Hochthor“, am 20. Februar.
- K. k. Hofrath Prof. Dr. Julius Hann: „Ueber wissenschaftliche Beobachtungen auf dem Sonnblick“, am 18. Dezember.
- Prof. Gustav Henschel: „Erinnerungen aus dem Gebirgsleben eines Försters“, am 20. März.
- Frl. Jenny Herzberg: „Ueber den Triglav“, am 2. Jänner und „Aus den Julischen Alpen“, am 11. Dezember.
- Theodor Herzberg: „Ueber Alpensagen“, am 23. October.
- Heinrich Hess: „Gross Litzner und Verstanklahorn“, am 6. März.
- Wilhelm Kusdas: „Böhmerwald und Riesengebirge“, am 13. November.
- Dr. Eduard Wagner: „Ueber die Hausindustrie in den österreichischen Alpenländern“, am 27. November.
- Dr. Anton Matosch: „Dichterstimmen aus den bairisch-österreichischen Alpen“, am 6. Februar.
- Karl Neufellner: „Uebersicht der wichtigsten alpinen Ereignisse des Jahres 1889“, am 30. October.
- Josef Reiff: „Ueber einige Touren im Dachstein-Gebirge“, am 16. Jänner.
- K. grossbrit. Oberst a. D. Augustus Schmid: „Skizzen aus Selbsterlebtem in Britishch-Indien“, am 24. April.
- Prof. Dr. Oscar Simony: „Achtzehn Tage auf dem Pic de Teyde“, 27. März.
- Dr. Heinrich G. Thierl: „Der Sextner Zwölfer auf dem Felsenweg“, 4. Dezember.

Siegmond Zilzer: „Erste Besteigung der Dreischusterspitze vom Innerfeld aus“, am 9. Jänner.

Zur **Ausstellung** gelangten gelegentlich dieser Versammlungen zahlreiche Oelgemälde, Aquarelle, sowie durch die gefällige Vermittlung des Kunsthändlers Herrn V. A. Heck zahlreiche der neuesten photographischen Aufnahmen aus den Alpen.

Die Kunsthandlung *Artaria & Cie.*, sowie die *Lechner'sche* k. u. k. Hof- und Universitätsbuchhandlung besaßen die besondere Freundlichkeit uns des öfters die neuesten kartographischen Werke zu gleichem Zwecke zu überlassen.

Den geehrten Herren Vortragenden und Ausstellern, besonders Herrn V. A. Heck sprechen wir hiemit unseren besten und wärmsten Dank aus.

Während des Sommers fanden die oft sehr zahlreich besuchten zwangslosen Zusammenkünfte der Sectionsmitglieder in Hauswirth's Gasthaus im k. k. Prater statt.

Von den durch die Mitglieder der Section ausgeführten **Bergfahrten** sind uns die unten folgenden zur Kenntnis gelangt. Die Sectionsleitung erlaubt sich neuerdings den Wunsch auszusprechen, die jedes Jahr ausgesendeten Fragezettel gefälligst ausfüllen und an die Sectionsleitung einsenden zu wollen. Durch die Mittheilung der auf den Bergfahrten gemachten Beobachtungen über den Zustand der Wege, Hütten, Markierungen u. s. w. würde der Section und dem Alpenvereine ein nicht zu unterschätzender Dienst erwiesen.

- Theodor Abeles: Vertainspitze, Cevedale, Ortler.
- Emil Artmann: Cima de Colbricon*, Cima de Laste*, Cima di Boche*, Cimon della Pala (Darmstädter Weg), Grosser und kleiner Sass Maor, Pala di St. Martino, Monte Cristallo (neuer Weg über den N. N. O. Grat), Croda Rossa (von der Plätzweise aus), Dreischusterspitze (neuer Weg vom Innerfeld aus), Croda da Lago, Colbricon-Pass, Lusia-Pass, Rosetta-Pass, Lacomelle-Pass, Travignolo-Pass, Mt. Giau-Pass, Cristallo-Pass, Toblinger Riedel.
- Adolf Bader: Tamischbachthurm, Pfandlscharte, Franz Josefs-Höhe, Toblinger Riedel, Paternsattel, Nuvolau, Fedajapass, Malknechtjochl, Schlern, Niederjoch, Kreuzspitze, Ramoljoch, Bildstöckljoch, Duxerjoch.
- Carl Bäckmann in Petersburg: Bildstöckljoch, Ramoljoch, Ramolkogel, Hochjoch, Schöneck, Hintere Gratspitze (zweimal), Kuhberg (Aufstieg über die Felsen des Marlgrates), Ortler (über den hinteren Grat), Monte Zebri (Aufstieg über das Hochjoch), Ortlerpass, Trafoier Eiswand (III. Ersteigung über die Nordwand, Ueberschreitung), Tuckettjoch.
- Dr. K. J. Burkhard: Sonnblick, (Abstieg nach Dellach), Millstätter Alpe, Gemeineck, Mirnock, Goldegg, Ankogel.
- Dr. Emil Burckhardt in Basel: Klein Schreckhorn (im Frühsommer), Imfeldspitze, Zumsteinspitze (Aufstieg über den S. W. Grat), Signalkuppe, Ludwigshöhe, Pollux (Aufstieg über die Schallbette, Abstieg auf gew. Wege durch die Schwarzhorn-Seracs), Allalinhorn (Ueberschreitung vom Allalinhorn nach dem Feejoch), Tête de Valpelline, Dent de Bertol, Findelen-Stockhorn und Gratwanderung zum Hochthäligrat, Furgengrat und Gratwanderung zum Theodulhorn, Mettellücke (Uebergang von der Zermatterluft nach dem Hochlicht-Gletscher), Lysjoch (Ueberschreitung, 2 mal), Col de Valpelline, Col des Bouquetins, Col Bertol, Col d'Hérens, Laugenfluhjoch (Uebergang vom Findelenjoch nach dem Täschthal), Feejoch u. a.
- Dr. Eugen Ritter von Beck: Kitzsteinhorn, Wiesbachhorn, Hinterer Bratschenkopf,

*) Die mit * bezeichneten Touren wurden ohne Führer gemacht.

Glockner, Keilscharte, Bockkarscharte, Gr. Glockner, Gr. Venediger, Thürljoch, Reggenthöl, Dreiherrnspitze, Hint. Umbalhhörl, Schwarzenstein, Schönbichlerhorn, Gr. Mösele, Obere Weisszintscharte, Hochfeiler.

Otilie Bondy: Ramoljoch, Munt Becha.

Rudolf Bode: Bernkogel, Bocca di Brenta, Presena-Pass.

Rev. W. A. B. Coolidge in Oxford: Blaugletscherli-Pass, Col zwischen den Punkten 2993 und 3002, zwischen den Punkten 3002 und 3096 der Fünffingerstöckl, Gwächtenhorn (neuer Weg von der Thierberglimmi), Titlisjoch, Gr. Wendenstock, Schlossbergglücke, Spannörterjoch, Gr. Spannort, Kühfadenpass, Steinlimmi, Dammastock, Helsenhorn, Steinengletscherpass, Bortel-Horn (neuer Aufstieg von der Nordseite), Albrunpass, Basodino, Griespass, Pointe de l'Echelle (II. Ersteigung), Grand Motte (neuer Aufstieg von der Südseite), Col de la Leisse, Aiguilles Rousses (neuer Aufstieg über den Nordgrat), Col d'Oin (I. Ueberschreitung), Punta del Broglio, Col du Grand Étret, Grand Paradis, Punta Nera, (II. Ersteigung), Punta Bianca (wahrscheinlich I. Ersteigung), Col de la Grivola, Punta Lavina (neuer Aufstieg von der Westseite), Col des Eaux Rousses, Tour du Grand St. Pierre, Col de Teleccio, Roccia (III. Ersteigung auf neuem Weg, direct von der Ostseite), Col de Money, Gran Sertz (neuer Weg über den Nordgrat, II. Ersteigung), Punta Crevasse (I. Ersteigung), Col de Trajo, Grand Roc Noir (III. Ersteigung), Pointe de Vallonet (II. Ersteigung), Pelaou Blanc (I. Ersteigung), Pointe des Lessières (I. Ersteigung), Pointe de Bazel (wahrscheinlich I. Ersteigung), Cime de Quart Dessus (I. Ersteigung), Col de la Tsanteleina (I. vollständige Ueberschreitung), Col de la Bailleta, Col de la Bassayne (I. Ueberschreitung), Pointe de Calabre (wahrscheinlich I. Ersteigung), Col de Calabre (III. Ueberschreitung), Pointe du Fond (II. Ersteigung über den Südgrat, II. Ueberschreitung), Pointe des Pattes des Chamois (I. Ueberschreitung von Süd nach Nord), Aiguille du Glacier (I. Ersteigung), Col de la Sachère, Bee de l'Ane (I. tour. Ersteigung), Col de Bézin, Roccia Melone, Pic du Ribon (neuer Abstieg über die Ostseite).

Dr. Leopold Drucker: Ortler, Schöntaufspitze.

Camillo Engel: Monte Cristallo.

Carl Faltis: Sonnblick (im Winter), Schneekoppe (im Winter), Gerlsdorferspitze, Meeraugenspitze, Eisthalerscharte.

Eduard Fehlinger: Griesmauer*, Altvater*, Traunstein*, Elferkofel, Nuvolau*, Monte Giau*, Monte Porré*, Camellepass*, Cima Rosetta*, Cima Fradusta*, Lusiapass*, Rosengartenspitze, Antermojapass, Marmolada, Monte Boé, Sass Rigais*, Rittnerhorn*.

Ubaldo M. R. Felbinger in Klosterneuburg: Scesaplana, Drei Schwestern, Innere Oelgrubspitze, Wildspitze, Kreuzspitze, Lömnitzerspitze, Pietrosz, Rarëu, Inëu, Oelgrubenjoch, Pitzthalerhörl, Niederjoch.

Gustav Freytag: Zeiritzkempel (im Winter), Sparafeld (im Winter), Untersberg, Hochkönig, Breithorn, Gössnitzscharte, Dreischusterspitze, Elferkofel, Höchste Zinne.

Dr. Richard Friess: Monte Cristallo, Cristalljoch.

Franz Josef Gallus: Triglav, Hochalpenspitze, Grosse Elendscharte.

Leopold Glack: Hochwildstelle, Sonnblick, Gr. Glockner, Gr. Venediger, Gr. Wiesbachhorn.

Robert v. Grimburg: Tschirgant, Collinkofel, Promoserjoch.

Alfred Hacker: Tamischbachthurm*, Natterriegel*, Saarstein*, Grimming*, Schönbichlerhorn, Schwarzenstein, Feldkopf, Schwarzenstein und Gr. Mörchner, Riffler, Tristner, Ahornspitze*, Kreuzkogel*, Riffel*, Kalblinger*, Sparafeld*, Zunderkopf*.

Josef Hafner jun.: Kleiner Buchstein*, Lugauer*, Triglav, Höchste Zinne, Croda Rossa (über die Ostwände), Mt. Cristallo, Nuvolau, Marmolada, Col Rodella, Sella-Joch, Patern-Sattel.

Gustav Haid v. Haidenburg: Oučeva, Hoch-Obir, Gr. Wiesbachhorn, Bratschenkopf, Glockner, Gr. Glockner, Kuhkogel, Gr. Geiger, Umbalhhörl, Röhthspitze, Hochgall, Croda Rossa, Mt. Cristallo, Falzarego-Pass, Grödner Joch.

Dr. Hanns Helversen: Treberling*, Grosses Gurbitschegg*, Kleines Gurbitschegg*, Kühkogel*, Mitteregghorn*. Neunerköpeln, Sextner (I. Ersteigung), Arzalpenkopf, Paternkofel, Altensteinspitzen (I. Ersteigung), Sextenstein (II. Ersteigung), Ober-

bacherspitze, Eilfer, Haunold, Helm, Hochgruben, Hornischeck, Hollbruckerspitze, Monte Cornon (I. Ersteigung), Terza piccola, Monte Hinterkerl (I. Ersteigung), Toblacher Neunerkofel (II. Ersteigung), Schwalbenalpenkofel (III. Ersteigung), Hohe Zinne, Passportenkopf (I. Ersteigung), Cevedale, Cima Venezia, Punta Marmotta, Cima da lago lungo, Corno della Rocca, Dente di Vios (I. Ersteig.), Cima di Vios, Penegal.

Aurora Herzberg: Manhart*, Moistroka-Pass*, Triglav (Kugyweg).

Jenny Herzberg: Manhart*, Moistroka-Pass*, Triglav (Kugyweg).

Lilli Herzberg: Manhart*, Moistroka-Pass*, Triglav (Kugyweg).

Heinrich Hofmann: Peterpfad, Oedstein*, Sparber*, Schlern*, Sass Rigais, Croda da Lago*, Sella-Joch*, Pardojoch*, Paternsattel*, Toblinger Riedel*, Rothe Rinnscharte*.

Louis Kühnel: Natterriegel*, Hexenthurm* (direct über die Ostwand), Grosser Pyrgas*, Admonter Reichenstein*, Sparafeld*, Kalbling*, Hohe Riffel*, Kreuzkogel*, Dürrenstein*.

Wilhelm Kusdas: Gr. Pyrgas*, Fuscherthörl*, Toblinger Riedel*, Krimler Tauern* u. 60 Bergspitzen in den Hochsudeten, darunter sämtliche Gipfel des Riesengebirges.

Felix Kuranda: Oelgrubjoch, Hintere Oelgrubspitze, Weissseejoch, Hintere Schöntaufspitze, Eisseepass, Cevedalepass, Gaviapass, Presenapass, Adamello, Bocca di Brenta, Cima Tosa.

Gustav Klein: Dürrenstein, Lugauer, Tamischbachthurm, Sonnblick, Bockhartscharte, Arlthörl, Predigstuhl (bei Goisern).

Gustav Knaust: Eggischhorn, Col de la Forelaz, Col de Balme, Mont-Blanc, Montanvert, Gorner Grat, Theodulpas, Wiesbachhorn.

James Lederer: Hochschwab, Ebenstein, Mittlere Zinne.

Raimund Lehr: Sonnblick, Hochnarr, Rosetta, Rosengartenspitze, Mt. Boë, Paralba, Zochenpass, Forcella Cibiana, Duronpass, Comellepass, Lusiapass.

Ludwig Lohner: Sarstein, Zinken, Weissing, Gfrorne Wandspitze, Tuxerjoch, Schwarzenstein.

Eduard Loewy: Wetterhorn, Lauberhorn, Mönchjoch, Eggishorn, Gornergrat, Zinal Rothhorn, Theodulpas, Col du Geant, Mont Blanc.

Hans Lorenz: Sareiserjöchl*, Sulzfluh, Oefenjoch, Schweizerthor, Scesaplana, Hoher Tenn, (II. Ersteigung vom Hirzbachthörl aus), Gr. Wiesbachhorn, Hoher Gang, Bockkarscharte, Fuscherkarscharte, Breittkopf.

Carl Lüber: Dachstein, Adm. Reichenstein, Reichenspitze, Ahornspitze, Thurnerkampjoch, Grosse u. Kleine Zinne, Croda da Lago, Mt. Boë, Kesselkogel, Sass Rigais.

Johann Ludwig: Adm. Reichenstein, Dachstein, Planspitze (Wasserfallweg), Lugauer, Tamischbachthurm.

Wilhelm v. Matiegka: Schöntaufspitze, Piz Umbrail.

Julius Meurer: Kitzsteinhorn, Bärenkogel, Höchste Zinne, Sonnblick, Hochnarr, Flatschspitze, Wolfendorn, Sarl Riedel, Rittnerhorn, Rothwand (Roda di Vael), Caresapass, Pardojoch, Heiligenkreuz-Kofel, Seekofel via Laufersattel und Joch Sora al Foru, Cadiu d'Auronz, Tofana di Mezzo, Punta di Zumelles, Tödi.

Carl Niemetz: Mangart, Hinter-Horn*, Gössek*, Elferkofel, Nuvolau*, Antelao, Pelmo, Cima Vezzana, Rosetta*, Cima di Fradusta*, Rosengarten, Marmolada, Col di Rodella*, Mt. Boë, Sass Rigais, Stoder Zinken*, Voralpe*, Untersberg*, Schlenken*, Schmidtenstein*, Comelle-Pass.

Rudolf Pollak: Kapruner Thörl, Gr. Glockner.

Dr. M. Pfab: Gr. Wiesbachhorn, Sonnblick, Hochnarr, Paralba, Rosetta, Rosengartenspitze, Mt. Boë, Zochenpass, Furcella Cibiana, Durampass, Comellepass, Luciapass.

Adolf Robitschek: Grosser Buchstein, Pyrgas, Tamischbachthurm.

Dr. Josef Rosenthal: Voralpe, Hochschwab, Gr. Pyrgas, Gr. Priel, Kaiser Tauern.

Dr. Hermann Rosenzweig: Dachstein.

Prof. Dr. Oskar Simony: Grosser Grimming, Grosswand. — Auf Tenerife: Hortigal, Fortaleza, Roque del Agua, R. des Animas, Monte de las Mercedes, Montaña de Zahorra, M. del L'ano de la Rosa, Volcano de Chahorra, Pico de Teyde, P. viejo, P. Frayle, P. de Lombarda. — Auf Palma: Roque Taburiente (nächst dem Grunde der grossen Caldera), R. de la Pared Roberto, Monte de los Cedros, Pico de los Muchachos, P. de la Cruz, P. del Berigoya, Montaña de

los Arreboles, Volcano de Fuencaliente. — Auf Gomera; Die höchsten drei Kuppen des Alto de Garajonai, Montaña de las Nieves, M. del Calvario, Fortaleza, Roque del Cano. — Auf Hierro: Montaña de Tenerife, M. de Genica-maca, M. de las Piedras ensilladas, Pico Ventejis.

Leopold Schöpfleutner: Habicht, Ortler, Pfänder, Zinseler, Hühnerspiel.

Paul Sohns: Monte Maggiore.

Dr. Otto Steinwender: Mädele-Gabel, Hochvogel, Sulzfluh, Untersberg, Zwiesel, Bösenstein, Wollanernock, Goldegg, Kreuzeck, Hochtrutz, Reisskofel (über die Nordwand), Ankogel, Hochstadl, Spitzkofel, Mittagkofel, Montasio.

Fritz Strohmer: Hochschwab, Lämerbühel, Bischof, Loderspitze, Sonneck, Riffler, Stripsen-Joch.

Dr. Béla Tauscher: Gurtschenstock, Gamsstock, Zermatter Oberhorn, Lyspass, Betta Furca, Col des Cimes blanches, Theodulpass, Piz Longhin, Monte del Forno, Pizzo Torrone, Piz Popena, Zwölferkofel.

Hermine Tauscher: Gurtschenstock, Gamsstock, Zermatter Oberhorn, Lyspass, Betta Furca, Col des Cimes blanches, Theodulpass, Piz Longhin, Monte del Forno, Pizzo Torrone, Piz Popena, Zwölferkofel.

Josef Thuma: Herzogenstand, Zugspitze, Hoher Burgstall.

Alfred Voigt: Ortler, Schöneck, Vertainspitze, Schöntaufspitze, Cevedale, Königspitze, Weisskugel, Ramoljoch, Königsjoch, Eisseepass, Hochjoch.

Dr. Lorenz v. Voltolini: Egeser Grat, Monte Padom, Lusia-Pass, Sellapass.

Adolf Walter: Dachstein, Seekarspitze, Lawenstein.

Johann Wegscheider: Strimskogel, Rettingscharte, Seekarspitze.

Dr. Rudolf Wegscheider: Hochgolling, Hoher Göll, Hochbrett, Messenfeldscharte, Rettenzink, Imbachhorn.

Dr. Emanuel Wittaczil: Hochthor*, Sonnblick*, Swinica.

Dr. Konrad v. Zdekauer: Hochalpe, Schwarzenstein, Umbalhörl.

Friedrich Zetsche: Gr. Glockner, Gr. Venediger, Hochschwab*, Vordernberger Reichenstein*, Kaiserschild.

Sigmund Zilzer: Haunold (vom Norden), Schwalbenalpenkopf (II. Ersteigung) Thurm (III. Ersteigung), Becco di Mezzodi, Wildgrabenjoch,

Ausserdem wurden noch günstig gelegene niedere Spitzen wie: Hohe Salve, Kitzbühlerhorn, Schmittenhöhe, Schlern u. s. w. namentlich die Berge in der näheren Umgebung von Wien wie: Oetscher, Rax, Schneeberg, Schneeealpe und Veitsch des öfteren von unseren Mitgliedern besucht.

III. Bibliothek.

Die Angelegenheiten der Bibliothek wurden durch die Herren Karl Neufellner und Karl Stoi besorgt, welche durch Herrn Alois Ritter von Kamler bereitwilligst und in dankenswerther Weise unterstützt wurden.

Ein neues handschriftliches Verzeichnis der in der Sectionsbibliothek befindlichen Werke wurde bereits vollendet und liegt im Lesezimmer zur Benützung auf.

Auch heuer wurden der Bibliothek eine Reihe von Geschenken zugewendet, für welche wir den geehrten Spendern hiemit nochmals unseren besten und verbindlichsten Dank aussprechen.

Zu ganz besonderem Danke sind wir unserem verehrten Ehrenmitgliede, dem Herrn Hofrath Dr. Friedrich Simony für die Widmung seines im Erscheinen begriffenen Werkes „Das Dachsteingebirge“ und unseren Mitgliedern O. Eckenstein (London) und A. Lorria für die Spende des Prachtwerkes „The Alpine Portfolio“ 1. Bd. verpflichtet.

An Geschenken giengen ein:

O. Eckenstein und A. Lorria. The Alpine Portfolio. London 1889, von den Herausgebern.

Simony, Friedrich. Das Dachsteingebirge. Wien und Olmütz 1889. 1. Lief., vom Verfasser.

A. Gerasch. Die österreichische Gebirgswelt, nach Naturaufnahmen. Graz, Leykam, 1887. Heft 1—6, vom Verleger.

L. St. Rainer. Die alpinen Goldbergbaue und die Goldtiefenfrage. (S.A.) Wien 1889, vom Verfasser.

H. W. Nagel. Der Fuchs Roaner. Neunkirchen 1889, von C. N.

E. Levasseur. Les Alpes et les grandes ascensions. Paris 1889. C. Neufellner.

A. Rosenthal. Führer durch Zell am See. Zell a/S 1889, vom Verfasser.

A. v. Guttenberg. Die Pflege des Schönen in Land- und Forstwirtschaft. (S.A.) Wien 1889, vom Verfasser.

A. Penck. Ziele der Erdkunde. Wien 1889, vom Verfasser.

Th. Trautwein. Tirol, Südbaiern und Salzburg nebst den angrenzenden Alpenländern Oesterreichs. 8. umg. u. verm. Aufl. Augsburg 1889, v. Verf.

K. Baedeker. Die Schweiz nebst den angrenzenden Theilen von Oberitalien. 23. Aufl. Leipzig 1889, vom Verleger.

Topographischer Atlas (Siegfried Atlas) der Schweiz. 20 Bll., v. A. Lorria.

A. Christof. Der illustrierte Wandkraller. Wien 1885, von C. N.

Rattenberg und seine Umgebung 1889. Rattenberg 1889, vom Verschönerungsverein daselbst.

Enneberg und Buchenstein. 1890, von der Section „Ladinia“ des D. u. Oe. A.-V.

Kleiner Führer durch die Umgebungen von Brixlegg, Rattenberg, Kramsach, Achenrain, Jenbach und am Achensee. Rattenberg 1889, von der Section „Mittleres Unterinntal“ des D. u. Oe. A.-V.

Bericht über das XIV. Vereinsjahr, erstattet vom Vereine der Geographen an der Universität in Wien, 1888, vom Vereine.

O. Simony. Bericht über die Sitzung der mathem. naturw. Classe der kais. Akademie der Wissenschaften in Wien am 7. Februar 1889. (Mit Auszug aus einem Vortrage des Herrn Prof. Dr. Oscar Simony über seine Forschungsreise auf den Pic de Peyde), von Prof. Osc. Simony.

Bulletin der Section des Alpes maritimes des C. A. F. No. 8, 1888, von der Section.

Bulletin der Section Lyonnaise des C. A. F. No. 6, 1888, von d. Section.
Bulletin der Section de la Lozère et des Causses des C. A. F. No. 3 u. 4, von der Section.

Bulletin der Section Vosgienne des C. A. F. Jahrg. 1889, von der Section.

Bulletin der Section du Sud Ouest des C. A. F. No. 14, 18, 19 bis 24, von der Section.

Bulletin mensuel des C. A. F. Jahrg. 1889, vom C. A. F.

Bulletin de la Société Ramond. 1888, von der Société Ramond.

Alpine Journal, vol. XIV. London 1888—9. vom Alpine Club.

Mittheilungen des k. k. Milit.-geogr. Institutes, 1888, vom k. k. Milit.-geogr. Institute.

- Mittheilungen der k. k. Geogr. Gesellschaft in Wien. 1888, von der k. k. Geogr. Gesellschaft.
- Jahrbuch des S. A. C. 1889, vom S. A. C.
- Mittheilungen des Vereines für Erdkunde in Leipzig. 1889, vom Vereine.
- Mittheilungen der Section „Leipzig“ des D. u. Oe. A.-V. 1889, v. d. Section.
- Veröffentlichungen der Section „Leipzig“ des D. u. Oe. A.-V. 1889, von der Section.
- Sc. Cainér. Cronaca del Club Alp. Ital. dal 1863 al 1888, vom Verfasser.
- Schriften des Vereines zur Verbreitung naturwissenschaftlicher Kenntnisse in Wien, vom Vereine.
- Karte des Wendelsteingebietes, vom Central-Ausschusse.
- Verzeichnis der autorisierten Führer. 1889. Herausgegeben von der Section „Berlin“ des D. u. Oe. A.-V., von der Section.
- J. Talsky. Zur Ornithologie der Rauriser und Gasteiner Thales im Herzogthume Salzburg. (S. A.) 1889, vom Verfasser.
- Artaria's Special-Touristen-Karte: Dachsteingruppe. 1889, vom Verleger.
- 27 photographische Aufnahmen aus den Dolomiten und aus Vorarlberg von Victor Hämmerle in Dornbirn.
- 30 photographische Ansichten aus dem Böhmerwald, vom deutschen Böhmerwaldbund.
- Rosengarten mit Schlernhaus und St. Ulrich im Grödener Thal, Wien 1889, von V. A. Heck.
- Die Schatzkammer und die Kunstsammlungen im lateranensischen Chorherrenstifte Klosterneuburg. 1889, von Ubald M. R. Felbinger.
- E. A. Martel. Les Cévennes et la région des Causses. Paris 1890, v. Verfasser.
- E. A. Martel. Sous terre. Exploration des eaux intérieures et cavernes des Causses. (S. A.) Paris 1889, vom Verfasser.
- E. A. Martel. Der Glacier und die Aiguille d'Argentière 3912 m. (S. A.) 1888, vom Verfasser.
- E. A. Martel. Das Gebiet der Causses. (Die Tarn-Schluchten — Montpellier-le-vieux.) (S. A.) 1888, vom Verfasser.
- E. A. Martel. La région des Causses. Les gorges du Tarn. — Montpellier-les-vieux. (S. A.) Toulouse 1889, vom Verfasser.
- E. A. Martel. Les eaux souterraines des Causses et la formation des canons. (S. A.) Paris 1889, vom Verfasser.
- E. A. Martel. Die Tarnschlucht und Alt-Montpellier. (S. A.) Wien 1886, vom Verfasser.
- E. A. Martel. Der Glacier d'Argentière. (S. A.) Wien 1888, vom Verfasser.
- E. A. Martel. Ersteigung des Mont-blanc (4810 m.) über die Aiguille du Gouter (3843 m.) (S. A.) Wien 1888, vom Verfasser.
- E. A. Martel et G. Gaupillat. Sur la formation des sources dans l'intérieur des plateaux calcaires des Causses. (S. A.) Paris 1889, v. E. A. Martel.
- E. A. Martel et G. Gaupillat. Sur l'exploration et la formation des Avens des Causses. (S. A.) Paris 1889, von E. A. Martel.

Hiemit schliessen wir unseren Bericht und hoffen unseren geehrten Mitgliedern wenn auch in kurzen Zügen ein Bild der umfassenden Thätigkeit der Section gegeben zu haben.

Hoffen wir, dass es uns wie bisher möglich sein wird, in getreuer Liebe zu den schönen Alpen, im Bunde mit unseren Schwestersectionen thatkräftig zu schaffen und uns als ein würdiges Glied unseres mächtigen und angesehenen Gesamtvereins zu erweisen.

Es lebe, wachse und gedeihe die Section „Austria!“

Es lebe, wachse und gedeihe der Deutsche und Oesterreichische Alpenverein!

Emil Ebner,

d. Z. Schriftführer als Berichterstatter.

Genehmigt in der Sitzung des Ausschusses vom 23. Jänner 1890.

Vermögensstand

der Section „Austria“ des Deutschen und Oesterr. Alpenvereins
am 1. Jänner 1890.

Schutzhütten:	Rudolfshütte im Stubachthale	
	Simonyhütte (Dachstein, Karlseisfeld)	
	Grobgesteinhütte (Dachstein, Gosauer Seite)	
	Austriahütte (Dachstein, Schladminger Seite)	
Bibliothek		
Werthpapiere:	ö. W. fl. 3600 Prioritäts-Obligationen der ung.-galiz. Eisenbahn, I. Emission	fl. 3600.—
	ab hievon Vorschuss	„ 800.— fl. 2800.—
Proviant-Depôt:		„ 210.—
Saldo-Vortrag:		„ 466.89
		<u>ö. W. fl. 3476.89</u>
Schwarzenberghütten-Fond:		
	Subvention der Centralcassa	„ ö. W. fl. 800.—
	Die Forderung aus dem Dachsteinfond-Conto beträgt	fl. 2398.03

Summarischer Rechnungsausweis

der Section „Austria“ des Deutschen und Oesterr. Alpenvereins für das XVI. Vereinsjahr 1889.

Einnahmen.	Oesterr. Währ.	
	fl.	kr.
Cassen-Saldo	426	59
1656 Mitglieder-Beiträge	9936	—
Zinsen	200	—
Weg- und Hütten-Bau-Conto	381	55
VI. Rate für die Rainer-Hütte	400	—
Eintrittsgebühren	222	—
Legat des verstorbenen Mitgliedes Herrn Philipp Müller.	100	—
Diverse Einnahmen	184	17
	11850	31

Ausgaben.	Oesterr. Währ.	
	fl.	kr.
1670 Beiträge an die Centrale	5827	68
Bibliothek	167	91
Beitrag zu den Kosten der geselligen Abende	350	—
Kosten der Monats-Versammlungen	123	39
Weg- und Hütten-Bau-Conto	322	57
Versand der Publikationen	502	30
Miethe	700	—
Gehalte und Remunerationen	670	—
Drucksachen	206	20
Porti, Beleuchtung, Heizung und Kanzleiauslagen	457	05
Spende für die Ueberschwemmten in Tirol	50	—
Rückzahlung	1600	—
Diverse Auslagen	196	32
Proviant-Depôt	210	—
Saldo	466	89
	11850	31

Wien, am 31. December 1889.

Reisner, m. p.
d. Z. Cassier.

Durchgesehen, geprüft und richtig befunden:

Carl Böss, m. p. *Aug. Hartinger, m. p.*
Revisor. *Revisor.*

Voranschlag

über die Einnahmen und Ausgaben

der Section „Austria“ des Deutschen und Oesterreichischen Alpenvereins für das Jahr 1890.

	Oesterr. Währ.			Oesterr. Währ.	
	fl.	kr.		fl.	kr.
Erforderniss.			Bedeckung.		
1713 Beiträge an die Central-Cassa	6400	—	1700 Mitgliederbeiträge	10200	—
Bibliothek	150	—	Zinsen	180	—
Gesellige Abende	300	—	Weg- und Hütten-Bau-Conto	200	—
Kosten der Monats-Versammlungen	150	—	Diverse Einnahmen	200	—
Weg- und Hütten-Bau-Conto (inclusive Rest-Kosten des Kaiser Franz Josef-Reitweges)	1700	—	Saldo	466	89
Regie	2200	—			
Diverse Ausgaben	346	89			
	11246	89		11246	89

EINNAHMEN Kaiser Franz Josef-Reitweg-Conto. AUSGABEN

	Oesterr. Währ.			Oesterr. Währ.	
	fl.	kr.		fl.	kr.
In den Jahren 1887/88	6366	69	In den Jahren 1887/88	5147	89
Vorschuss der Central-Cassa im Jahre 1889	2000	—	Arbeitslöhne etc. im Jahre 1889	3826	45
Spenden	684	07	Saldo	76	42
	9050	76		9050	76
Saldo	76	42			

SOLL Dachsteinfond-Conto pro 1889. HABEN

	Oesterr. Währ.			Oesterr. Währ.	
	fl.	kr.		fl.	kr.
Saldo von 1888	2287	92	Saldo	2398	03
Ausgaben pro 1889	110	11			
	2398	03		2398	03
Betrag unserer Forderung	2398	03			

Reisner, m. p.
d. Z. Cassier.

Wien, am 31. December 1889.

In der Ausschusssitzung vom 23. Jänner 1890 genehmigt.

v. Guttenberg m. p.
Vorstand-Stellvertreter.

Ebner m. p.
Schriftführer.